

Zeitschrift: Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum
Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum
Band: - (2017)
Heft: 1

Rubrik: Aus der Museumswelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

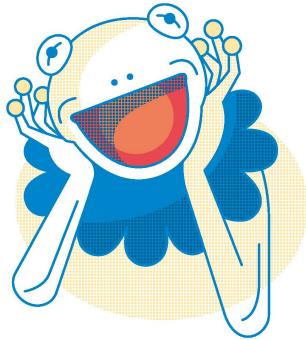
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Museumswelt



Schweizer Frösche

In der Schweiz gibt es nicht ein, sondern gleich zwei Museen, die sich den Fröschen verschrieben haben. Das Froschmuseum in Münchenstein bei Basel wurde 1992 vom Ehepaar Rindlisbacher gegründet, das seine Sammlung von über 15'000 Froschfiguren aller Art – vom Plüschtier bis zu Kermit-Kinderski – jeden ersten Sonntag im Monat zeigt. Das Musée d'Estavayer-le-Lac et ses grenouilles dagegen ist schon etwas älter: Das Gemeindemuseum wurde 1927

eingeweiht. Mit nur 108 Fröschen sind die Amphibien hier zwar etwas weniger zahlreich, aber dafür sind sie echt – und noch älter als das Museum! Sie wurden zwischen 1848 und 1860 ausgestopft und in typische Alltagsszenen jener Epoche versetzt: So drü-

cken hier Frösche die Schulbank, gehen zum Barbier oder setzen sich für einen Jass an den Stammtisch. Verzauberte Prinzen aber findet man wahrscheinlich nicht.

Froschmuseum, Grabenackerstrasse 8, Münchenstein
www.froggy.ch

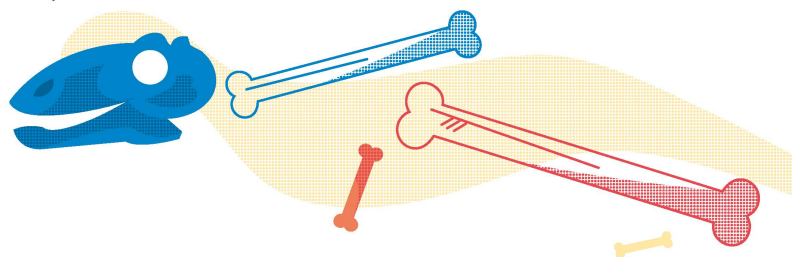
Musée d'Estavayer-le-Lac et ses grenouilles,
Rue du Musée 13, Estavayer-le-Lac
www.museedesgrenouilles.ch

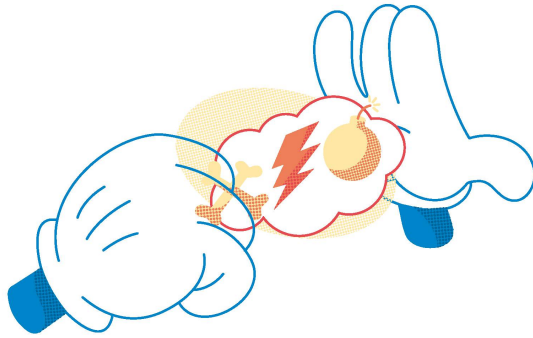


Tessiner Krokodil

Nein, Angst muss man nicht mehr haben, denn der Ticinosauchus, der Dinosaurier, dessen Name eigentlich Tessiner Krokodil bedeutet, ist längst ausgestorben. Wer ihm trotzdem begegnen möchte, kann sich sein Skelett sowie eine 2,5 Meter lange Rekonstruktion im Fossilienmuseum in Meride anschauen.

Fossilienmuseum des Monte San Giorgio,
Via Bernardo Peyer 9, Meride
www.montesangiorgio.org





Westschweizer Bildergeschichten

Vom Comic über den Cartoon, die Karikatur und den Trickfilm bis zur Graphic Novel oder der Reportage, das Cartoonmuseum Basel zeigt Zeichnungen, die Geschichten erzählen. In der aktuellen Ausstellung stammen diese Bildergeschichten aus der Feder des Westschweizers Philippe Chappuis. Das Zeichentalent gab mit zwölf Jahren sein erstes Comicmagazin heraus und benutzt dessen Titel «Zep» noch heute als Pseudonym. Bis April 2017 begeistern er und seine freche Figur Titeuf neben Lesern aus aller Welt auch die Besucher des Cartoonmuseums Basel.

Cartoonmuseum, St. Alban-Vorstadt 28, Basel
www.cartoonmuseum.ch



*Currywurst ist Kult –
jedenfalls in Berlin, wo ihr sogar
ein Museum gewidmet ist.*

www.currywurstmuseum.com



Englische Wohn- (t)räume

Wie haben die Leute in England früher gelebt? Und wie leben sie heute? Im Geffrye Museum in London schlendert man von Raum zu Raum in eine neue Wohn-epoche. Oder – im Sommer – von Garten zu Garten in ein neues Jahrhundert. Wer das Museum lieber doch schon im Winter sehen will, kann stattdessen die Ausstellung über Teenager und ihre Zimmer besuchen. Diese läuft noch bis März 2017. Der Eintritt ist frei.

Geffrye Museum, London
www.geffrye-museum.org.uk